



# EU-BAUMUSTERPRÜFBESCHEINIGUNG

gemäß Anhang IV, Absatz A der Richtlinie 2014/33/EU

<b>Bescheinigungs-Nr.:</b>	EU-DL590
<b>Zertifizierstelle der Notifizierten Stelle:</b>	TÜV SÜD Industrie Service GmbH Westendstr. 199 80686 München – Deutschland Kennnummer 0036
<b>Bescheinigungsinhaber:</b>	Meiller Aufzugtüren GmbH Ambossstraße 4 80997 München – Deutschland
<b>Hersteller des Prüfmusters:</b> (Hersteller Serienfertigung – siehe Anlage)	Meiller Aufzugtüren GmbH Ambossstraße 4 80997 München – Deutschland
<b>Produkt:</b>	Verriegelungseinrichtung mit Hakenriegel für waagrecht bewegte, einseitig öffnende, dreiblättrige Schacht-Teleskop-Schiebetür mit Kraftbetätigung
<b>Typ:</b>	TTS 31
<b>Richtlinie:</b>	2014/33/EU
<b>Prüfgrundlage:</b>	EN 81-20:2014 EN 81-50:2014 EN 81-1:1998+A3:2009 EN 81-2:1998+A3:2009
<b>Prüfbericht:</b>	Nr. EU-DL587-591, 755 vom 09.02.2016
<b>Ergebnis:</b>	Das Sicherheitsbauteil entspricht den wesentlichen Gesundheitsschutz- und Sicherheitsanforderungen der o.g. Richtlinie, sofern die Anforderungen des Anhangs zu diesem Zertifikat eingehalten sind.
<b>Ausstellungsdatum:</b>	09.02.2016
<b>Gültigkeitsdatum:</b>	ab 20.04.2016

Achim Janocha  
Zertifizierstelle der Fördertechnik



# Anhang zur EU-Baumusterprüfbescheinigung Nr. EU-DL590 vom 09.02.2016



Industrie Service

## 1 Anwendungsbereich

1.1 Verriegelungseinrichtung, Typ TTS 31, mit Hakenriegel für waagrecht bewegte, einseitig öffnende, dreiblättrige, Schacht-Teleskop-Schiebetüren mit Kraftbetätigung.

1.2 Zulässige Türabmessungen

Die lichten Türabmessungen (Türbreite, Türhöhe) dürfen betragen

Lichte Türbreite	Lichte Türhöhe
$600 \text{ mm} \leq TB \leq 2500 \text{ mm}$	$1800 \text{ mm} \leq TH \leq 4500 \text{ mm}$ (für $TH < 2000 \text{ mm}$ , Maßnahmen nach EN 81-21, Ziffer 5.14)

TB / TH  $\geq 0,27$  (Kunststoff-Gegendruckrollen)

TB / TH  $\geq 0,16$  (Stahl-Gegendruckrollen)

1.3 Nennwerte der elektrischen Sicherheitseinrichtungen (Sperrmittelschalter):

Die Nennwerte der elektrischen Sicherheitseinrichtungen (Sperrmittelschalter) sind der Zulassungszeichnung Nr. 8277 3010 001 (Seite 2) vom 24.11.1999 mit letzter Änderung 'd' vom 27.11.2014 mit Prüfvermerk vom 09.02.2016 zu entnehmen.

## 2 Bedingungen

2.1 Zur Identifizierung und Information über die prinzipielle Bau- und Wirkungsweise und Abgrenzung des geprüften und zugelassenen Baumusters ist der EU-Baumusterprüfbescheinigung und deren Anhang, die Zulassungszeichnung Nr. 8277 3010 001 (Seite 1-2) vom 24.11.1999 mit letzter Änderung 'd' vom 27.11.2014 mit Prüfvermerk vom 09.02.2016 beizufügen.

2.2 Die Zulassungszeichnung Nr. 8277 3010 001 (Seite 1-2) vom 24.11.1999 mit letzter Änderung 'd' vom 27.11.2014 sowie die darin enthaltenen Texthinweise und Maßangaben sind zu beachten.

Insbesondere müssen folgende Bedingungen beachtet werden:

- Eingriffstiefe des Riegelhakens im Betriebszustand  $\geq 10 \text{ mm}$
- Eingriffstiefe des Riegelhakens bei Unterbrechen des Sperrmittelschalters  $\geq 7 \text{ mm}$
- Lagesicherung der Verriegelung / Riegelraste nach Montage durch Umschlagbleche
- Sicherung der Schraubverbindungen gegen selbsttätiges Lösen
- Türblattverstärkung bei Verhältnis von Türbreite zu Türhöhe (TB / TH)  $< 0,34$
- Hängerversteifung am schnellen Hänger bei TB / TH - Verhältnis  $< 0,34$ , Glastürblättern und Türblättern nach DIN EN 81-71

2.3 Die EU-Baumusterprüfbescheinigung darf nur zusammen mit dem dazugehörigen Anhang und der Anlage (Liste der Hersteller Serienfertigung) verwendet werden. Diese Anlage wird nach den Angaben des Herstellers / Bevollmächtigten aktualisiert und mit neuem Stand herausgegeben.

## 3 Hinweise

3.1 Diese EU-Baumusterprüfbescheinigung wurde auf Basis folgender harmonisierten Normen erstellt:

- EN 81-1:1998 + A3:2009 (D), Anhang F.1
- EN 81-2:1998 + A3:2009 (D), Anhang F.1
- EN 81-20:2014 (D), Punkt 5.3.9.1
- EN 81-50:2014 (D), Punkt 5.2

Bei Änderungen bzw. Ergänzungen der oben genannten Normen bzw. bei Weiterentwicklung des Standes der Technik wird eine Überarbeitung der EU-Baumusterprüfbescheinigung notwendig.

3.2 Diese EU-Baumusterprüfung beurteilt nicht das Einhalten der Bedingungen für die IP-Schutzarten für elektrische Betriebsmittel.

3.3 Die Maßnahmen und deren Wirkung zur Begrenzung der Schließkraft und Wucht der waagrecht bewegten Schacht-Schiebetüren sind nicht Bestandteil der EU-Baumusterprüfung der Verriegelungseinrichtung.

**Anhang zur EU-Baumusterprüfbescheinigung  
Nr. EU-DL590 vom 09.02.2016**



Industrie Service

- 3.4 Die Beurteilung der Fahrschachttüren auf Brandverhalten ist nicht Bestandteil der EU-Baumusterprüfung der Verriegelungseinrichtung.
- 3.5 An der Verriegelungseinrichtung muss zusätzlich zum Kennzeichen der Gesamtverriegelungseinrichtung ein Schild mit den Angaben zur Identifikation des Bauteiles mit Name des Herstellers, EU-Baumusterprüfkennzeichen und Typbezeichnung vorhanden sein.
- 3.6 Die EU-Baumusterprüfbescheinigung darf nur zusammen mit dem dazugehörigen Anhang und der Liste der autorisierten Hersteller (gemäß Anlage) verwendet werden. Diese Anlage wird ggf. nach den Angaben des Bescheinigungsinhabers aktualisiert und mit neuestem Stand herausgegeben.

**Anlage zur EU-Baumusterprüfbescheinigung  
Nr. EU-DL590 vom 09.02.2016**



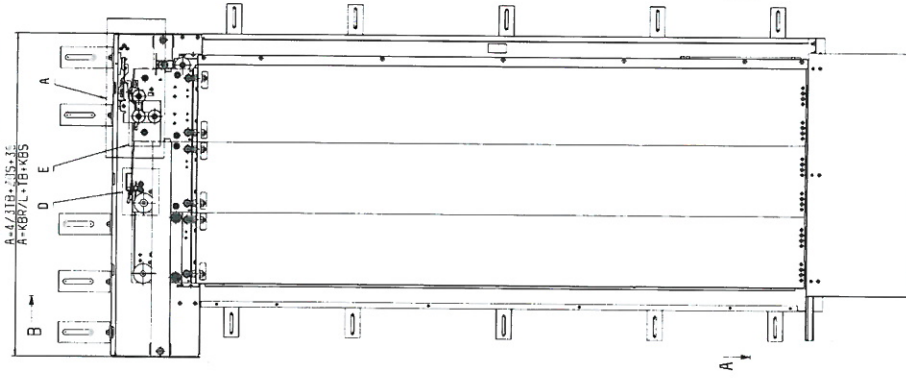
Industrie Service

**Hersteller Serienfertigung – Produktionsstandorte (Stand: 09.02.2016):**

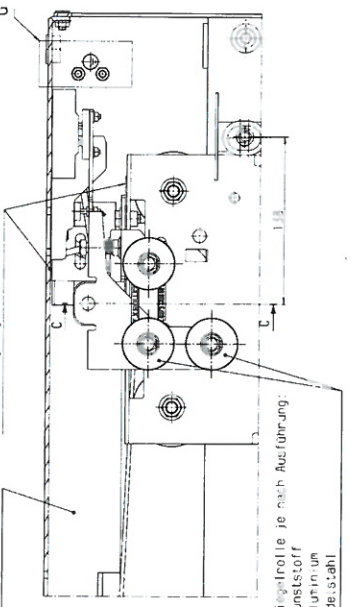
<b>Firma</b>	Meiller Aufzugtüren GmbH
<b>Adresse</b>	Ambossstraße 4 80997 München - Deutschland

- ENDE DOKUMENT -

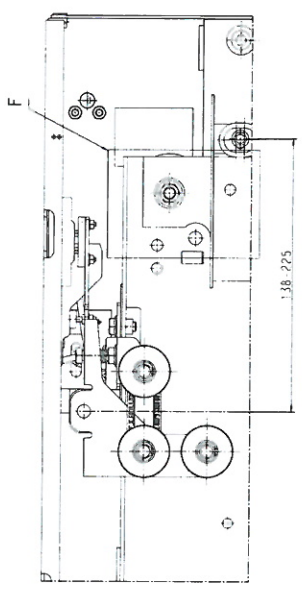
A-A 1:2



A 1:1,5  
Ansicht zeigt Anordnung -Inkernringel in Standruhrführung  
Kernzeichnung / Beschädigung der Tur je nach Ausführung



Ansicht zeigt Anordnung Inkernringel mit Ver-satz



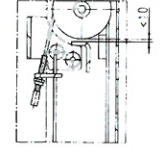
C-C 1:1  
Lagerung  
Hakenringel

F 1:2  
Hängerverstärkung  
je nach Ausführung  
an schnelleren Hänger

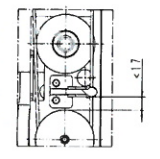
**D. 9. FEB. 2016**  
**GEPRÜFT / APPROVED**  
TÜV SÜD Industrie Service GmbH  
Prüflaboratorium für Prüfverfahren  
Westwerkstraße  
80686 München  
Sachverständiger



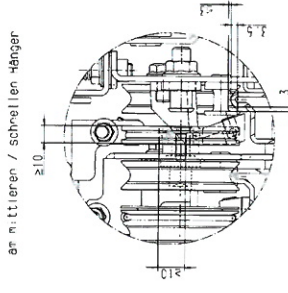
E 1:2  
Note: (nahme) Jänstamer / mittlerer Hänger  
(Ansicht ohne mittleren Hänger)



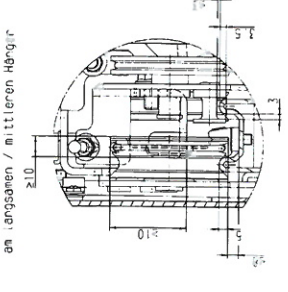
D 1:2  
Note: (nahme) mittlerer / schneller Hänger  
(Ansicht ohne mittleren Hänger)



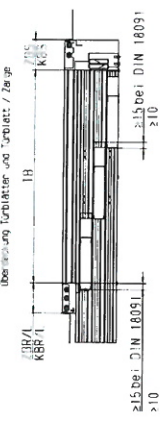
C 1:1  
Notführung  
an mittleren / schnelleren Hänger



B 1:1  
Notführung  
an langsamen / mittleren Hänger



B-B  
Iberwagung Turbinator und Turblatt / Zeige



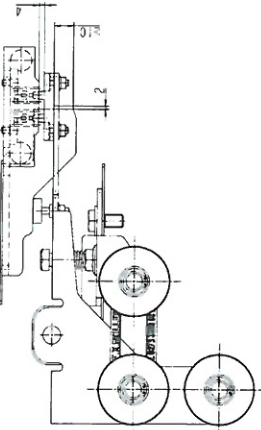
Zulässige Abmaße	B (n)	max.
TS	600	2100
TM	1800	4500

Abmaße TS und TM in Abhängigkeit von  
TB/M Verhältnis min. 0,27 (Gegenüberkraften aus Kunststoff)  
TB/M Verhältnis min. 0,16 (Gegenüberkraften aus Stahl)

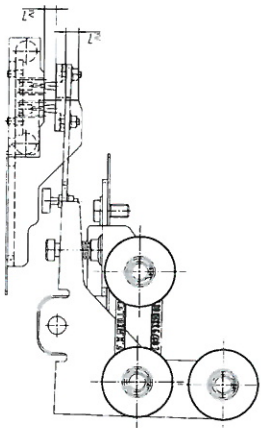
### Spermittel und Kontakteingriff

(Ansicht A)

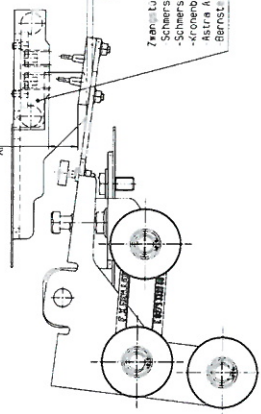
Zwangstürkontakt und Spermittel geschlossen



Zwangstürkontakt geöffnet und Spermittel geschlossen

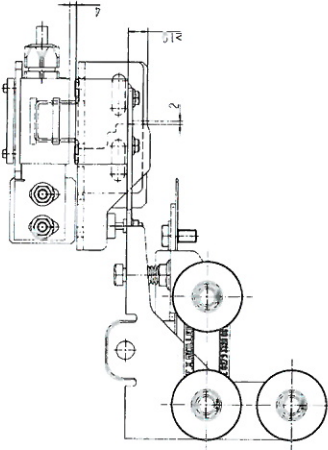


Zwangstürkontakt und Spermittel geöffnet

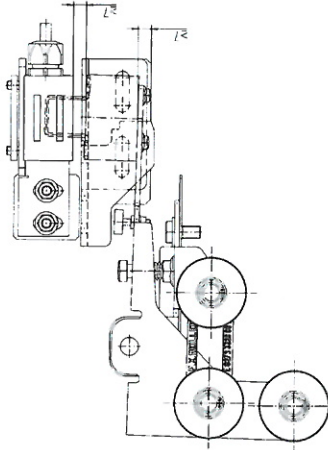


Zwangstürkontakt wahlweise  
 -Schemsal AZ 08 mit Kontaktbrücke AZ 07 148/21  
 -Schemsal AZ 061/062/063 K mit Kontaktbrücke AZ 07-148/21  
 -Kronenberg HZ mit Kontaktbrücke HZ 21  
 -Astra AS 01 mit Kontaktbrücke PA 07 21 V  
 -Berntstein SELI-A1Z P mit Kontaktbrücke PU BET

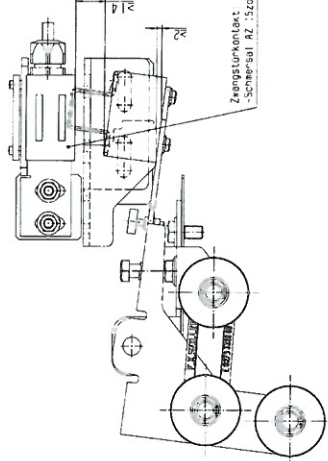
Zwangstürkontakt und Spermittel geschlossen



Zwangstürkontakt geöffnet und Spermittel geschlossen

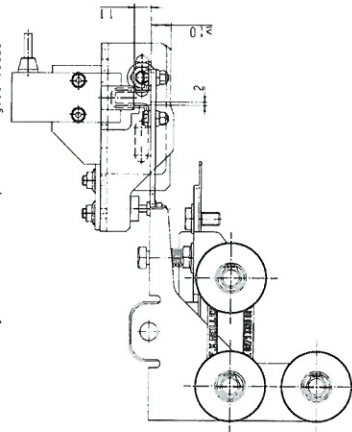


Zwangstürkontakt und Spermittel geöffnet

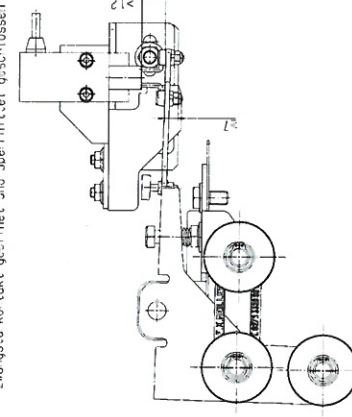


Zwangstürkontakt  
 -Schemsal AZ 520 mit Kontaktbrücke AZ 152-8

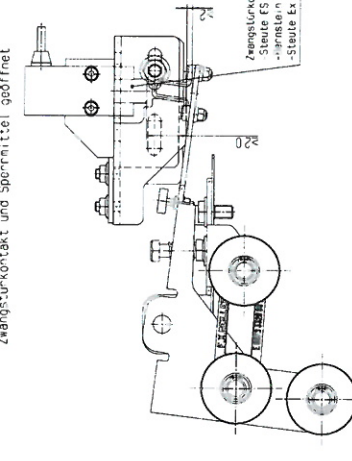
Zwangstürkontakt und Spermittel geschlossen



Zwangstürkontakt geöffnet und Spermittel geschlossen



Zwangstürkontakt und Spermittel geöffnet



Zwangstürkontakt wahlweise  
 -Steute ES 14 AZ mit Kontaktbrücke AZ 14 81  
 -Hirnstein 188-A1Z K5 mit K5-Breitflügel  
 -Steute Ex 14 AZ mit Kontaktbrücke AZ 14-81

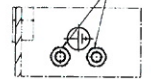


09. FEB. 2016

GEPRÜFT / APPROVED  
 TÜV SÜD Industrie Service GmbH,  
 Prüflaboratorium für Produkte der Elektrotechnik  
 Westendstraße 35  
 80586 München  
 Sachverständiger / Expert

### Elektroinstallation (Erdschutzklemme)

(Ansicht C)



Schutzleiterschraub  
 -Montierleitung einseitig (fest) 2,5 mm<sup>2</sup> Cu  
 -Anschlußleitung zu Zwangstürkontakten  $\approx$  0,75 mm<sup>2</sup> Cu  
 -Montierleitung Doppelt (soliert)  
 Hinweis:  
 -Die Leitungen und Sockel müssen zu allen beweglichen  
 Teilen ein einen Abstand von 15 mm haben  
 -Kabelumlenkung in den Schalter einführen  
 -Gebrauchskategorie AC-15 / DC-13

#### Zwangstürkontakt

Schemsal AZ 08	IP 20	AC 15 230 V, 2A
		DC 13 200 V, 2A
Schemsal AZ 061/062/063 K	IP 20	AC 15 230 V, 2A
		DC 13 200 V, 2A
Kronenberg HZ	IP 20	AC 15 230 V, 2A
		DC 13 200 V, 2A
Astra AS 03	IP 20	AC 15 230 V, 2A
		DC 13 200 V, 2A
Berntstein SELI-A1Z P	IP 20	AC 15 230 V, 2A
		DC 13 200 V, 2A

#### Zwangstürkontakt

Schemsal AZ 152-8	IP 67	AC 15 230 V, 2A
		DC 13 200 V, 0,5A
Steute ES 14 AZ	IP 67	AC 15 230 V, 2A
		DC 13 200 V, 0,25A
Hirnstein 188-A1Z K5	IP 54	AC 15 230 V, 2A
		DC 13 200 V, 0,5A
Steute Ex 14 AZ	Ex	AC 15 230 V, 2A
		DC 13 200 V, 0,25A

MEILLER  
 8277 910 001 2/2  
 8277 910 001 2/2  
 8277 910 001 2/2

# MEILLER

Aufzugtüren GmbH



Ambossstraße 4  
80997 München  
Telefon: 089/1487-0  
Fax: 089/1487-1566


## EU - Konformitätserklärung im Sinne der Aufzugsrichtlinie 2014/33/EU

**Bauteil: Verriegelungseinrichtung mit Hakenriegel für waagrecht bewegte, einseitig öffnende, dreiblättrige, kraftbetätigte Teleskop-Schachtschiebetür**  
**Türtyp: TTS 31 S-3-R/L**

Hiermit erklären wir, dass die oben bezeichnete Verriegelungseinrichtung in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung der EU – Aufzugsrichtlinie mit dem geprüften und freigegebenen Baumuster übereinstimmt. Bei einer Änderung der Einrichtung verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

EU - Richtlinie:	2014/33/EU (Aufzugsrichtlinie)
Angewandte Normen:	EN 81-20: 2014 (D) EN 81-50: 2014 (D)
EU - Baumusterprüfung durchgeführt von:	TÜV SÜD Industrie Service Abteilung Aufzüge und Sicherheitsbauteile Kennziffer: 0036
Nummer der EU - Baumusterprüfung:	EU-DL 590
CE - Kennzeichnung:	CE 0036
Baujahr des Bauteils:	siehe Identschild im Kämpfer

München, den 01.09.2017

  
.....  
Wolfgang Nothhaft  
Geschäftsführung